



Weihnachtliches Badesalz - DIY



Zutaten:

- 200g grobes Meersalz
- 2 TL Öl
- rote Lebensmittelfarbe
- Weihnachtsduft (z.B. Vanille)
- 2 Schüsseln
- kleines Glas zum Befüllen

Schritt 2 - weißes Salz:

- 1. Die restlichen 100g Salz in eine zweite 1. ein hübsches Glas bereitstellen Schüssel geben.
- 2. Wieder 1 TL Öl hinzufügen
- 3. Ein paar tropfen Weihnachtsduft dazugeben.
- 4. Alles gut verrühren.

Schritt 1 - rotes Salz:

- 1. 100g Salz in eine Schüssel geben.
- 2. 1 TL Öl hinzufügen.
- 3. wenige Tropfen rote Lebensmittelfarbe dazugeben.
- 4. Ein paar Tropfen Weihnachtsduft hinzufügen.
- 5. Alles gut vermischen.

Schritt 3 - Schichten:

- 2. abwechselnd rote und weiße Schichten einfüllen:

Rot —> Weiß —> Rot —> Weiß

- 3. bis das Glas voll ist.
- 4. Zum Schluss eine Schleife drum. Fertig!

Das Badesalz sieht aus wie eine kleine Zuckerstange und eignet sich super als Weihnachtsgeschenk.

Ganz wichtig: Das Badesalz darf nicht gegessen werden!!

Tipp: Je mehr abwechselnde Schichten, desto schöner wird das Muster.

von Hannah, Marlene, Emma, Carina











Teste dein Wissen über Weihnachten und die Umwelt?

In diesem digitalen Quiz dreht sich alles um Spaß, Mut zum Raten und eine gute Portion Weihnachtszauber!

Schnapp dir ein mobiles Endgerät, wärm deine Lachmuskeln auf – und los geht's!

Und das Beste: Wir feiern Weihnachten nicht nur fröhlich, sondern auch umweltbewusst – ganz ohne Papier und mit viel nachhaltigem Quiz-Spaß!

Mal sehen, wer von euch heute zum Quiz-Weihnachtshelden wird!



Viel Spaß – und möge der Weihnachtszauber mit euch sein!









Du willst mehr erfahren? Dann entdecke auf dieser Seite tolle Fakten und Tipps für ein umweltfreundliches Weihnachtsfest!

Nachhaltige Geschenkideen:

- selbstgemachte Geschenke (Plätzchen, Marmelade, Kerzen)
- Upcycling-Geschenke (z.B. aus alten Stoffen oder Holzresten)
- gemeinsame Aktivitäten verschenken
- unverpackte oder ökologische Produkte

<u>Umweltfreundliche Geschenkverpackung</u>en

- Recyclingpapier statt Glitzer- oder Metallicpapier
- Stoffbeutel, Tücher (Furoshiki), alte Zeitungen
- natürliche Deko: Tannenzweige, getrocknete Orangenschalen

Nachhaltiger Weihnachtsbaum

- regionaler Bio-Baum
- wiederverwendbarer Holzbaum oder DIY-Baum
- alternativ: Topfbaum, den man wieder einpflanzen kann

<u>Umweltfreundliche Deko</u>

- selbstgemachte Deko aus Papier, Holz oder Naturmaterialien
- LED-Lichter für weniger Stromverbrauch
- alte Deko wiederverwenden, statt neue zu kaufen

Nachhaltiges Essen

- regionale & saisonale Zutaten verwenden
- weniger Lebensmittel verschwenden besser planen
- vegetarische oder vegane Alternativen ausprobieren









Das leuchtende Winterherz





- <u>Material</u>: Mandarine/ Orange, Wunderkerzen, Streichhölzer/ Feuerzeug, Messer, Kreidestift, Filzstifte, Teelichter)
- Schritt 1: Enferne vollständig den Fruchtknoten der Mandarine.
- <u>Schritt 2</u>: Steche mit einem dünnen Messer oder einer Schere in die Stelle des entfernten Fruchtknotens und versuche ein etwas größeres Loch zu machen.
- <u>Schritt 3</u>: Versuche außerdem einen Teil des Fruchtfleisches wegzuschieben.
- <u>Schritt 4</u>: Stecke 3 Wunderkerzen in das gerade eben erweiterte Loch der Mandarine.
- Schritt 5: Zünde die Wunderkerze mit einem Feuerzeug/ Streichholz an.
- Schritt 6: Lass die Magie des Winterlichts auf dich wirken!

ACHTUNG:

Folgende Regeln sind zu beachten:

- 1. Ein Erwachsener muss bei jedem Schritt dabei sein!
- 2. Lange Haare immer zusammenbinden.
- 3. Nichts Brennbares darf in der Nähe des Experimentes sein.
- 4. Experiment im Dunkeln durchführen.

Tipp: Mit einer Orange funktioniert das Experiment noch besser, als mit einer Mandarine.







Weihnachtliche Teelichtgläser (1)

Lust Weihnachtsdeko zu basteln? Wir basteln mit euch weihnachtliche Teelichtgläser.



Material für das 1. Glas: großes Gurkenglas, gesammelte Blätter, Bastelkleber, Pinsel, Glitzer, Teelicht/Lichterkette

Schritt 1: Blätter sammeln und trocknen.

Schritt 2: Glas mit warmem Wasser und Spülmittel sauber machen.

Schritt 3: Blätter mit dem Kleber aufkleben.

Schritt 4: Mit noch einer Schicht Kleber versiegeln.

<u>Schritt 5</u>: Trocknen lassen und mit Glitzer verzieren .

Schritt 6: Nun noch ein Teelicht hinein.

ACHTUNG:

Folgende Regeln sind zu beachten:

- 1. Zündet das Teelicht nur in Anwesenheit von einem Erwachsenen an.
- 2. Beim Trocknen muss man Papier zwischen die Seite legen, damit die Blätter nicht auf die Seiten abfärben.









Weihnachtliche Teelichtgläser (2)

Lust Weihnachtsdeko zu basteln? Wir basteln mit euch weihnachtliche Teelichtgläser.



Material für das 2. Glas: mittleres Marmeladenglas, Servietten, Schere, Serviettenkleber, Glitzer, Teelicht/Lichterkette

Schritt 1: Glas mit Spülmittel und warmem Wasser sauber machen.

Schritt 2: Aus den Servietten die Motive ausschneiden.

Schritt 3: Mit dem Kleber die Servietten auf das Glas kleben.

Schritt 4: Mit noch einer Schicht Kleber versiegeln.

<u>Schritt 5</u>: Trocknen lassen und mit Glitzer verzieren.

Schritt 6: Nun noch ein Teelicht hinein.

ACHTUNG:

Folgende Regeln sind zu beachten:

- 1. Zündet das Teelicht nur in Anwesenheit von einem Erwachsenen an.
- 2. Die Servietten haben verschiedene Lagen (meistens 3) und man muss die Bedruckte von den Anderen vorsichtig trennen.









Weihnachtliche Teelicht Gläser (3)

Lust Weihnachtsdeko zu basteln? Wir basteln mit euch weihnachtliche Teelichtgläser.



Material für das 3.Glas: mittleres Marmeladenglas, Bastelkleber, Pinsel, ein altes Buch (ohne Bilder), Schere, Glitzer, Teelicht/Lichterkette

<u>Schritt 1</u>: Kleine runde Kreise aus den ausgerissenen Seiten des Buches ausschneiden.

Schritt 2: Glas mit warmem Wasser und Spülmittel sauber machen.

Schritt 3: Mit Kleber die Kreise auf das Glas aufkleben.

<u>Schritt 4</u>: Die Kreise mit noch einer Schicht Kleber versiegeln.

<u>Schritt 5</u>: Trocknen lassen und mit Acrylstiften kleine Schneeflocken auf das Glas malen und mit Glitzer verzieren.

Schritt 6: Nun noch ein Teelicht hinein.

ACHTUNG:

Folgende Regel ist zu beachten:

1. Zündet das Teelicht nur in Anwesenheit von einem Erwachsenen an.









Apfelkekse



Zutaten:

Für 15 Kekse

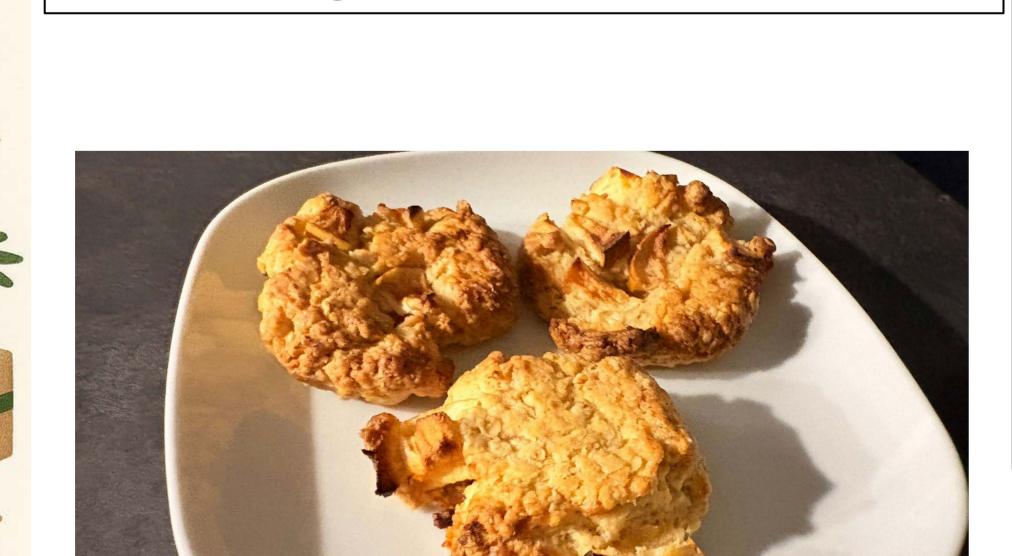
- o 130g zimmerwarme Butter
- o 80g brauner Zucker
- o 1 Prise Salz
- o 180g Dinkelmehl (Typ 630)
- o 50g grobe Haferflocken
- o ½ TL Backpulver
- o 1/2 TL gemahlener Zimt
- o 1 EL Zitronensaft
- 1 roter Apfel

Warum genau diese Zutaten?

Dinkelmehl: es macht mehr satt und ist gut für die Muskeln **Äpfel:** viele Vitamine-> gut für

die Gesundheit

Haferflocken: sie zählen zu den gesündesten Lebensmitteln überhaupt, machen dich satt und sind gut für die Gesundheit





Anleitung:

- Den Backofen vorheizen (180 Grad
 Ober-/ Unterhitze oder Umluft 160 Grad)
- Auf ein Backblech Backpapier legen
- Butter mit Zucker und Salz verkneten
- Mehl, Haferflocken, Backpulver, Zimt, Zitronensaft zugeben und alles zu einem glatten Teig verkneten
- Den gewaschenen Apfel mit der
 Schale in kleine Würfel schneiden
- Zwei Drittel der Äpfel in den Teig einkneten
- Kugelförmig den Teig mit Abstand auf das Backblech legen und flachdrücken
- Kekse mit übrigen Apfelwürfeln belegen
- o 15-17 Minuten backen

Beim Backen und beim Schneiden der Äpfel lasse dir von einem Erwachsenen helfen!













Der fliegende Nikolaus

Ihr wollt sehen, wie der Nikolaus richtig schwungvoll durch die Luft saust? Dann ist dieses Experiment genau das Richtige für Euch!



Material: Schnur, Luftballon, Strohhalm, Klebeband

Schritt 1: Schnur an Türgriff oder Ähnlichem festbinden

Schritt 2: Schnur durch den Strohhalm fädeln

Schritt 3: Ballon aufpusten, zuhalten und am Strohhalm festkleben

Schritt 4: Ballon loslassen

Schritt 5: Viel Spaß beim Beobachten!









Ein magisches Geschenk für die Vögel! Vogelfutter selber machen



Zutaten:

- 300 ml Kokosfett
- 50 g Haferflocken
- 50 g Sonnenblumenkerne
- 150 g Nüsse, Rosinen, Beeren oder Streufutter

Material:

- Kordel
- Ausstechförmchen oder Deckel
- Kochtopf
- Löffel
- ggf. Alufolie und Schneidebrett

Zubereitung:

- Schmelze in einem Topf das Kokosfett und gib die Haferflocken, Sonnenblumenkerne und das Streufutter/Nüsse,Rosinen, Beeren hinzu.
- Verrühre das Ganze, bis alles mit Kokosöl bedeckt ist. Nun füllst du das Gemisch in die Formen und stellst es zum fest werden in den Kühlschrank.
- Nach mind. 24 Stunden kannst du das festgewordene Futter aus den Formen lösen und mit einer Kordel befestigen.

Tipps:

- Wenn du Plätzchenförmchen benutzt, lege sie erst mit Alufolie aus, damit das Kokosöl nicht ausläuft.
- Es ist aber leichter Deckel zu benutzen, da die Gefahr nicht besteht, dass das Öl ausläuft.
- Mache das Loch in das fertige Vogelfutter mittig, damit das Vogelfutter nicht zerbricht.

Fun fact:

Wenn du Lust auf einen kleinen Snack zwischendurch hast, kannst du dir mit genau diesem Rezept auch Müsliriegel machen und mit Honig versüßen!

Good to know:

Warum ist Vogelfutter im Winter so wichtig?

Im Winter ist Vogelfutter sehr wichtig, weil Vögel mehr Energie und Fett brauchen, um sich warm zu halten.

Verschiedenen Vögel, wie Meisen oder Finken haben unterschiedliche Vorlieben und manche ziehen sogar in den Süden, wenn es richtig kalt wird. Mit selbst gemachtem Vogelfutter hilft man also den Vögeln gut durch den Winter zukommen.











Zutaten: 1 Apfel

2-3 EL Haferflocken

1 TL Honig etwas Zimt

Zubereitung:

1. Ofen vorheizen

Stelle den Backofen auf 180 °C. (Frage einen Erwachsenen um Hilfe!)

2. Apfel vorbereiten

Wasche den Apfel gründlich. Entferne jetzt vorsichtig das Kerngehäuse mit einem Apfelausstecher oder Messer. (Frage einen Erwachsenen um Hilfe!)

3. Füllung mischen

Gib Haferflocken in eine kleine Schüssel. Rühre den Teelöffel Honig und etwas Zimt darunter, bis alles gut vermischt ist.

4. Apfel füllen

Fülle die Haferflockenmischung in das Loch des Apfels. Drücke sie leicht fest.

5. Backen

Stelle den gefüllten Apfel auf ein Backpapier ausgelegtes Backblech oder in eine Backform. Dann mit einem Erwachsenen zusammen in den Backofen schieben. Backe den Apfel etwa **20–25 Minuten**, bis er weich ist.

6. Abkühlen lassen

Ein Erwachsener holt den Apfel aus dem Ofen – *Vorsicht, sehr heiß!* Warte ein paar Minuten, damit du dich nicht verbrennst.

Guten Appetit beim gesunden und leckeren Weihnachtssnack!









Eine Schneekugel basteln

Für eine selbstgemachte Schneekugel braucht ihr:

- Ein leeres Glas (zum Beispiel von Marmelade)
- Destilliertes Wasser
- Eine Heißklebepistole
- Glitzer
- Dekoration (in unserem Fall ein Tannenzapfen)

Holt euch bitte für das Kleben einen Erwachsenen dazu, weil ihr euch am Kleber schnell verbrennen könnt. Auch das destillierte Wasser solltet ihr nicht trinken, ist aber in kleinen Mengen ungefährlich für euch.

Was ihr machen müsst:

- Als erstes wascht ihr das leere Glas aus und entfernt gegebenenfalls den Aufkleber darauf (das haben wir schon vor dem Video gemacht)
- Dann klebt ihr eure ausgesuchte Dekoration in den Deckel des Glases, sodass die Deko aufrecht auf dem Deckel steht.
- Das lasst ihr trocknen und füllt währenddessen euer Glas mit dem destillierten Wasser auf. Füllt es nicht bis zum Rand auf, da eure Deko auch noch Platz wegnimmt und es dann überlaufen kann.
- Jetzt gebt ihr euren Glitzer dazu. Hier könnt ihr selber entscheiden welche Farbe und wieviel. Wenn ihr weißen oder silbernen Glitzer nehmt sieht es am ehesten aus wie Schnee.
- Wenn der Kleber am Deckel getrocknet ist, könnt ihr ihn jetzt vorsichtig auf das Glas schrauben.
- Falls ihr jetzt zu wenig Wasser in Glas habt, schraubt es einfach wieder auf, und gibt noch etwas hinein.
- Schraubt euer Glas fest zu und holt euch vielleicht einen Erwachsenen zur Hilfe, der mehr Kraft hat.
- Wenn ihr euer Glas jetzt umdreht und auf den Deckel stellt, sollte der Glitzer wie Schnee herunterfallen und ihr habt eure eigene Schneekugel gebastelt.









Bruchschokolade

Ihr braucht noch ein kleines Geschenk für Weihnachten? Dann ist dieses Rezept genau das Richtige für Euch!



<u>Zutaten:</u> Schokoladentafeln (beliebig viele)

Dekorationen (Früchte, Nüsse, Mandeln und vieles mehr)

<u>Schritt 1</u>: Ofen vorheizen (50 – 60 Grad, Ober/Unterhitze) (Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!)

<u>Schritt 2</u>: Backblech mit Backpapier auslegen und die Toppings vorbereiten (zerkleinern oder waschen und abtrocknen) (Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!)

<u>Schritt 3</u>: Schokolade auf dem Backblech auslegen und 5-10 min im Backofen schmelzen (Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!)

<u>Schritt 4</u>: Backblech mit der Schokolade herausholen und mit einer Gabel ein Muster erzeugen (Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!)

Schritt 5: Sofort beliebig mit Toppings verzieren

<u>Schritt 6</u>: Abkühlen lassen und danach die Schokolade in Kleine Teile brechen und schön verpacken.









Nachhaltige Weihnachtsgirlande

Wir basteln heute eine nachhaltige Weihnachtsgirlande – aus Sachen aus der Natur oder aus dem Alltag. Das macht Spaß und schützt die Umwelt! Los geht's!



Du brauchst:

- 1. Blätter, Tannenzapfen
- 2. Faden
- 3. Heißklebepistole

Zur Dekoration (optional):

- 1. Acrylfarbe
- 2. Alte Weihnachtsdeko (z.B. Weihnachtskugeln etc.)
- 3. Pinsel

So geht's:

- 1. Schritt: Blätter und Tannenzapfen sammeln
- 2. Schritt: Blätter einige Tage trocknen lassen
- 3. Schritt: Blätter mit Haarspray ansprühen
- 4. Schritt (optional): Blätter mit weihnachtlichen Farben anmalen (grün, rot, weiß etc.)
- 5. Schritt: Blätter und Tannenzapfen mit einem Faden zusammen binden (Deko, falls man welche zu Hause hat)

Warum ist nachhaltige Deko besser?

Nachhaltige Weihnachtsdeko ist besser, da sie die Umwelt schützt, weniger Müll verursacht und oft weniger bis gar keine schädlichen Stoffe enthält.

Außerdem kann man viele Dinge selbst basteln, was Spaß macht und sie außerdem persönlicher macht. Es hilft einem zu verstehen, wie man verantwortungsvoll mit der Natur umgeht.







Schneekristalle zum Selbermachen

Ihr wollt eine coole selbstgemachte Alternative zu Plastikschneekristallen an eurem Weihnachtsbaum? In diesem Experiment zeigen wir euch , wie ihr das Schritt für Schritt machen könnt.



<u>Material</u>: Kochsalz , Faden , Tesafilm , stabiles Glas (Tasse) , Pfeifenreiniger (Farbe und Form sind egal) , kochendes Wasser

<u>Schritt 1</u>: Schütte das heiße Wasser in dein Glas (Tasse).

<u>Schritt 2</u>: Schütte das Salz in das kochende Wasser und rühre es so lange, bis sich das Salz im Wasser nicht mehr löst (gesättigte Lösung).

<u>Schritt 3</u>: Biege den Pfeifenreiniger zu einer beliebigen Form und binde den Faden herum.

<u>Schritt 4</u>: Klebe die andere Seite vom Faden an ein Stück Tesafilm und klebe das Tesafilm anschließend Quer über die Tasse , sodass der Pfeifenreiniger vollständig in der Lösung schwebt .

<u>Schritt 5</u>: Stelle das Glas auf eine Fensterbank , die oft und er Sonne steht

Nachdem das Wasser verdunstet ist, ist der Schneekristall fertig.







Die Fettprobe

Stell dir vor, die Milch, der Haferdrink und das Wasser machen einen Wettkampf: Wer trägt wohl das meiste Fett in sich? Finde es heraus, indem du die drei Getränke im nachfolgenden Experiment vergleichst und beobachtest, wo sich am meisten Fett sammelt!



Material:

Wasser, Vollmilch, Haferdrink, einen Kaffeefilter, drei Löffel, einen Stift, einen Teller



Versuchsablauf:

1.Schritt: Das Filterpapier mit den Namen der drei Proben beschriften und das Papier auf den Teller legen.

2.Schritt: Mit den Löffeln von den verschiedenen Proben ein paar Tropfen unter die jeweilige Beschriftung geben.

3.Schritt: Ein paar Minuten warten.

4.Schritt: Deine Beobachtungen aufschreiben und mit unseren vergleichen.

Unsere Beobachtungen:

Vollmilch: Es gibt dunkele Flecken.

Wasser: Es gibt keine Veränderung am Papier.

Haferdrink: Es gibt nur helle Flecken und eine Umrandung.

Die Erklärung:

Das Fett aus den Getränken bleibt in den kleinen Zwischenräumen des Papiers hängen. Das Wasser dagegen verschwindet wieder, ohne diese Lücken zu füllen. Die Stellen, in denen Fett stecken bleibt, kannst du später als Flecken auf dem Papier sehen.

Von Nike und Minou











Materialien:

Gewürze für den Duft wie z.B. Zimtstangen, Nelken, Vanilleextrakt, getrocknete Orangenschalen/Orangenöl etc. Leeres Marmeladenglas oder Teelichtglas, alte Kerzen, Topf mit heißem Wasser, kleines Schälchen oder Glas zum Schmelzen des Wachses, Herd, Topf mit heißem Wasser

Durchführung:

- 1. Nehmt ein Messer und zerkleinert die Kerze in kleine Stücke. Aber lasst den Docht übrig da wir diesen später noch brauchen. (Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!)
- 2. Das zerkleinerte Wachs in eine kleine Schüssel oder Glas geben und den Docht aufheben.
- 3. Wasser im Wasserkocher erhitzen und das Wasser dann in den Topf gießen. Diesen dann auf den Herd stellen, damit die Temperatur des Wassers nicht sinkt und dann das Glas mit dem Wachs hineinstellen. Schließlich sollte das Wachs geschmolzen sein. (Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!)
- 4. Jetzt das flüssige Wachs in das Glas kippen (Vorsicht heiß!) und den Docht mit dem Wachs befestigen. Anschließend die beliebigen Gewürze auf die getrocknete Wachsschicht kippen. (Lasst euch von einem Erwachsenen helfen!)

Diese Schritte jetzt immer wiederholen bis das Glas voll ist.

Nun habt ihr eine Duftkerze. Nur noch anzünden und den Duft genießt!

Nachhaltigkeit:

Die Gewürze können im Wald gefunden werden. Außerdem werden alte Kerzen benutzt.







Was ist das überhaupt?

Jeder hat dieses eine Lieblingsmüsli. Manche lieben etwas Fruchtiges, manche etwas Süßes, manche es etwas mit Nüssen. In der Regel wird es gekauft. Aber ist das wirklich so gesund? Wir haben zusammen mit den Weihnachtswichteln beschlossen: Wir müssen etwas neues entdecken, was gesund ist. Nach langem überlegen kamen die Wichtel auf die Idee ein Knuspermüsli herzustellen. Also alle bereit, los geht's!



Das große, klebrige Chaos

Holt schnell Stift und Zettel heraus und schreibt mit. Habt ihr alles? Dann kann es ja jetzt losgehen.

Das Rezept ist für 12 Portionen:

- 400g Haferflocken, kernige
 - 2 EL Lebkuckengewürze
 - 200g Mandel, gehackt
 - 100g Pistazien
 - 7 EL Honig
 - 10 EL Sonnenblumenöl
- 200g Cranberries, getrocknet
- 200g Schokostückchen, Zartbitter

Na seid ihr noch da. Da die Wichtel nicht alles haben, müssen die jetzt erst einmal einkaufen gehen. Entweder ihr geht mit den Wichteln oder ihr habt schon alles. Ok für uns geht es jetzt weiter.

Fangen wir an:

- 1. Wir mischen Lebkuchengewürz mit Haferflocken, Mandel und Pistazien.
 - 2. Dazu Honig und das Öl geben und gut verrühren.
- 3. Jetzt holen wir ein Backblech mit Backpapier und verteilen alles darauf
- 4. In der Zwischenzeit wird schon mal der Backofen auf 160 Grad Umluft vorgeheizt

Alles klar für den nächsten drei Schritten brauchen unsere Weihnachtswichtel ein bisschen Hilfe. Lasst euch da am besten von einem Erwachsenen helfen:

5. Unsere Mischung kommt jetzt für 20 Minuten in den Backofen

Aber Achtung! Jetzt wird es heiß!

- 6. Nach der Hälfte der Zeit mischen wir das Festtagsknusper noch einmal im Backofen gut durch.
 - 7. Jetzt holen wir das Knuspermüsli aus dem Backofen heraus.

Fertig für die letzten Schritte?

- 8. Das Müsli die abkühlen lassen
- 9. Und die Cranberries und Schokostückchen unterrühren

Und fertig ist es. Unsere Weihnachtswichtel konnten es schon gar nicht mehr vor dem Abkühlen erwarten. Tja jetzt haben wir den Salat! Die haben sich jetzt die Zunge verbrannt, ein bisschen Eis wird denen schon helfen.

Also bon Appetit!





Nachweis der Fotosynthese bei einer Wasserpflanze



Materialien:

- Wasserpflanze (z. B. Wasserpest)
- Großer Messbecher oder Glasgefäß
- Trichter
- Reagenzglas
- Wasser (aus Bach oder Teich)
- Etwas Natron (Natriumhydrogencarbonat)
- Lichtquelle (Sonnenlicht oder Lampe)

Durchführung:

- 1. Messbecher mit Wasser aus einem Gewässer füllen.
- 2. Etwas Natron hinzufügen, damit das Wasser CO₂-haltig wird.
- 3. Wasserpflanze vollständig ins Wasser legen.
- 4. Trichter kopfüber über die Pflanze stellen, sodass Wasser in den Trichter gelangt.
- 5. Ein mit Wasser gefülltes Reagenzglas ohne Luftblasen auf die Trichteröffnung setzen.
- 6. Den Aufbau an einen hellen Ort stellen.
- 7. Nach einiger Zeit bilden sich Gasbläschen an der Pflanze, die ins Reagenzglas steigen.
- 8. Während des Experiments wurde das Gefäß vergrößert, da der Trichter zu groß war. Wichtig ist, dass der Trichter vollständig unter Wasser steht.

Beobachtung:

Nach einiger Zeit entstehen kleine Gasblasen an der Pflanze. Diese sammeln sich im Reagenzglas.

Im Dunkeln bilden sich keine Blasen – Licht ist notwendig für die Fotosynthese.











Der Tannenbaum aus Backpulver

Bist du bereit für Weihnachts-Zauberei? Unser Tannenbaum aus Backpulver wird gleich fröhlich blubbern und zeigen, was er kann!



<u>Material</u>: Backpulver, Essig, Esslöffel, Trichter, Flasche, Ballon mit aufgemaltem Tannenbaum

Schritt 1: Befestige den Trichter am Ballonhals

<u>Schritt 2</u>: Fülle zwei Esslöffel Backpulver mit dem Esslöffel in den Trichter, sodass das Backpulver in den Ballon fällt

Schritt 3: Kippe zwei Esslöffel Essig mithilfe des Trichters in die Flasche

<u>Schritt 4</u>: Setze nun den Ballon auf den Flaschenhals, sodass das Backpulver in die Flasche fällt

Schritt 5: Viel Spaß beim Beobachten!









Weihnachtsschicht-Joghurt

(für eine Person)



Zutaten: 200g griechischer Joghurt

1-2 TL Honig100g Beeren1-2 TL Nüsse4-5 Spekulatius

½ TL Zimt



Zubereitung:

1. Joghurt anrichten

Griechischen Joghurt in eine Schüssel geben.

2. Würzen

Zimt und Honig dazugeben und mit dem Joghurt leicht vermischen.

3.Spekulatius- Brösel machen

Spekulatius zerkleinern und über den Joghurt gleichmäßig zerstreuen. (Frage einen Erwachsenen um Hilfe!)

4. Beeren hinzufügen

Beeren abwaschen und draufgeben.
(Tiefkühlbeeren kurz davor antauen lassen)

5. Nüsse vorbereiten

Nüsse grob hacken und über die Beeren geben. (Frage einen Erwachsenen um Hilfe!)

Fertig! Nun könnt ihr euren Weihnachtsschicht-Joghurt, wann immer ihr wollt, genießen!







Das weihnachtliche Wunder-Ei



Ihr wollt ein Ei zum Springen bringen? Dann ist dieses Experiment genau das Richtige!

Material: 1 rohes Ei, 1 Glas Essig, (Optional: rote oder grüne Lebensmittelfarbe), Löffel, Wasser, Küchenpapier

Schritt 1: Lege das Ei vorsichtig in ein klares Glas.

Schritt 2: Gieße den Essig darüber, bis das Ei vollständig bedeckt ist.

Schritt 3: Füge, wenn du willst, 1–2 Tropfen Lebensmittelfarbe hinzu – so bekommt das Ei einen weihnachtlichen Farbton.

Schritt 4: Stelle das Glas zur Seite und lass das Ei über Nacht im Essig liegen. Beobachte die vielen kleinen

Bläschen – die Schale beginnt sich zu lösen!

Schritt 5: Am nächsten Tag: Hole das Ei vorsichtig mit einem Löffel heraus und spüle es unter Wasser ab. Jetzt

ist die Schale weg und das Ei fühlt sich gummiartig an.

Schritt 6: Lege das Ei auf ein weiches Tuch und lass es aus ganz geringer Höhe (2–3 cm) fallen. Siehst du, wie es "hüpft"?

ACHTUNG!

Folgende Regeln sind zu beachten:

- 1. Ein Erwachsener muss bei jedem Schritt dabei sein!
- 2. Glas vorsichtig handhaben nicht schütteln oder fallen lassen.
- 3. Das Ei **nicht essen** es ist nur für das Experiment gedacht!
- 4. Nach dem Experiment alles gründlich mit Wasser abspülen.







Tannenzapfen- Dekoration

Du brauchst:

Tannenzapfen, Korken, grüne Acrylfarbe, Pinsel, Pfeifenreiniger (gelb und rot), Heißklebepistole

So geht es:

- 1. Klebe den Korken mithilfe einer Heißklebepistole an die Unterseite des Tannenzapfens.
- 2. Nun kannst du den Tannenzapfen wie im Video gezeigt mit einem Pinsel grün anmalen.
- 3. Aus gelben Pfeifenreinigern kann man Sterne formen und den roten Pfeifenreiniger in kleine Stücke schneiden (ca 0,5cm).
- 4. Die Sterne werden dann mit der Heißklebepistole am oberen Ende des Tannenzapfens. befestigt, die roten Kugeln kann man dann in die Schichten des Tannenzapfens stecken.

Viel Spaß beim Nachmachen!

Nachhaltigkeit:

Ihr könnt die Tannenzapfen bei einem schönen Waldspaziergang sammeln und müsst sie nicht bei irgendeinem Geschäft aus Plastik kaufen. Die Tannenzapfen werden meistens durch die ganze Welt transportiert und ihr könnt sie einfach vor eurer Haustür sammeln.















Tintenzauber

Bist du bereit für Magie im Glas? Schau zu, wie sich Tinte, Wasser und Öl auf ganz wundersame Weise verhalten!



<u>Material</u>: 2 Messbecher, Wasser, Öl, Tinte oder Lebensmittelfarbe, Pipette oder Trinkhalm

Schritt 1: Zuerst gießt man Wasser in einen Messbecher.

<u>Schritt 2</u>: Dann kippt man vorsichtig etwas Öl oben auf das Wasser. Das Öl schwimmt oben, sodass eine Ölschicht entsteht.

<u>Schritt 3</u>: Als Nächstes füllt man in einen zweiten Messbecher oder in ein kleines Glas etwas Tinte oder Lebensmittelfarbe.

<u>Schritt 4</u>: Dann saugt man die Tinte mit einer Pipette oder einen Trinkhalm auf.

<u>Schritt 5</u>: Zuletzt tropft man die Tinte mit der Pipette in das Becherglas und beobachtet, was passiert.

Viel Spaß beim Ausprobieren!







Rudolf und seine Pizzawichtel



Rudolf, das Rentier vom Weihnachtsmann benötigt Hilfe. Ganz viele Kinder wünschen sich gesunde, leckere Pizzaschnecken zu Weihnachten. Doch es ist nicht mehr lang bis zum Fest und Rudolf und seine Pizzawichtel benötigen Hilfe 😂 🎍 🍕



Bist du bereit Uhnen zu helfen? Bist du bereit Uhr Rezept zu testen?

Zutaten der Pizzaschnecken:

<u>Zutat</u>	<u>Menge</u>
Pizzateig	Ca. 400 g
Tomaten/Paprikasoße	150 ml
Käse (gerieben)	150 g
Belag nach Wahl (z.B.: Schinken, Salami,	100 g
Gemüse)	
Gewürze nach Wahl (z.B.: Oregano,	ein wenig/etwas
Basilikum)	
Ei (zum Bestreichen, optional)	1 Ei
Zutaten des Pizzateiges:	

<u>Zutat</u>	<u>Menge</u>
Mehl	500 g
Trockenhefe	1 Päckchen (7g)
Warmes Wasser	250 ml
Salz	1TL
Zucker	1TL
Olivenöl	2EL

Pizzaschnecken zubereiten:

- Backofen auf 200 °C (Ober-/Unterhitze) vorheizen.
- 2. Teig ausrollen (fertig oder selbst gemacht).
- 3. Tomatensoße daraufstreichen.
- 4. Belag und Käse daraufgeben.
- 5. Gewürze nach Wahl hinzufügen.
- 6. Teig von der langen Seite her aufrollen.
- 7. Rolle in 12 Stücke schneiden.
- 8. Schnecken auf ein Blech mit Backpapier legen.
- 9. (Optional) Mit Ei bestreichen.
- 10. Ca. 15–20 Minuten backen, bis sie

Pizzateig Selbermachen:

- 1. Mehl in eine Schüssel geben.
- 2. Hefe, Salz, Zucker und Öl dazugeben.
- 3. Warmes Wasser langsam einrühren.
- 4. Alles zu einem glatten Teig kneten.
- 5. Den Teig 30 Minuten an einem warmen Ort gehen lassen.

Eure Schüssel

6. Danach ausrollen und wie unten weiterarbeiten.













Anleitung:

Finde so schnell wie möglich die verschiedenen Paare, indem du verschiedene Müllsorten den richtigen Mülltonnen zuordnest. Eine Anleitungsvideo findest du, wenn du den nachfolgenden QR-Code scannst.



Wenn du alle Pärchen gefunden hast, ist das Spiel vorbei, Viel Spaß beim Rätseln!

Quelle: Das Spiel wurde mit LearningApps.org erstellt.





Das spannende Weihnachts-Quiz

Bereit für ein blitzschnelles Weihnachts-Abenteuer?

In diesem digitalen Quiz dreht sich alles um Spaß, Mut zum Raten und eine gute Portion Weihnachtszauber!

Schnapp dir ein mobiles Endgerät, wärm deine Lachmuskeln auf – und los geht's!

Mal sehen, wer von euch heute zum Quiz-Weihnachtshelden wird!



Viel Spaß – und möge der Weihnachtszauber mit euch sein!







Wenn du noch nicht genug hast?

Hier wartet ein weiteres Forscher-Abenteuer auf dich: Einfach den QR-Code scannen und los geht's!



Pappe herstellen

Materialien:-alte Zeitung

- -Topf
- -Handmixer oder Pürierstab
- -Wasserfarbe
- -Abtropftablett
- -Küchensieb
- -Gegenstand mit glatter Oberfläche



<u>Erster Schritt:</u> Ihr müsst die Zeitung in kleine Stücke zerreißen und dann in den Topf geben.

Zweiter Schritt: Gießt danach heißes Wasser in den Topf, bis die Schnipsel komplett bedeckt sind.

<u>Dritter Schritt:</u> Nachdem ihr die Schnipsel 30 Minuten lang habt einweichen lassen, müsst ihr sie mit einem Handmixer oder Pürierstab weiter zerkleinern.

<u>Vierter Schritt:</u> Wenn ihr die Pappe färben wollt, müsst ihr ein Stück Wasserfarbe in die Masse geben und umrühren.

<u>Fünfter Schritt:</u> Wenn die Masse den gewünschten Farbton erreicht hat, gebt ihr sie durch ein Sieb, um das überflüssige Wasser loszuwerden.

Sechster Schritt: Nun müsst ihr die Masse auf ein Abtropftablett auftragen und dann ein paar Tage trocknen lassen.









Wenn du noch nicht genug hast?

Hier wartet noch ein Forscher-Abenteuer auf dich: Einfach den QR-Code scannen und los geht's!





